



Pressedienst

09. Februar 2018

Rosenmontagszug: Viele Straßen in der Innenstadt gesperrt

Ordnungsamt: Anwohner sollten bei ihren Planungen den Zugverlauf berücksichtigen

Für den reibungslosen Ablauf des Rosenmontagszuges am Montag, 12. Februar, werden viele Straßen in der Düsseldorfer Innenstadt gesperrt. Das Ordnungsamt bittet, besonders die Anwohner an der Strecke, dies zu berücksichtigen. Der Rosenmontagszug folgt in diesem Jahr im Wesentlichen der 2017 zum ersten Mal nach langen Jahren geänderten Streckenführung.

Die Aufstellung der Teilnehmer am Rosenmontagszug erfolgt in Bilk/Friedrichstadt, an der Mecumstraße bis Corneliusstraße. Bis 2016 fand die Aufstellung in Pempelfort/Altstadt an der Cecilienallee/Joseph-Beuys-Ufer statt.

Aufstellort

Aufstellort ist an der Mecumstraße - ab Auf'm Hennekamp, Erasmusstraße bis Corneliusstraße bis zur Kreuzung Herzogstraße. Die Heranführung der Mottowagen erfolgt ab etwa 8 Uhr aus der Wagenbauhalle am ehemaligen Rheinbahndepot Am Steinberg über Merowingerstraße - Suitbertusstraße - Karolingerstraße - Heresbachstraße.

Abmarsch des Zuges

Der Abmarsch des Zuges wird gegen 11.55 Uhr erfolgen.

Zugweg

Es wird folgender Zugweg genommen: Zugaufstellung linksseitig Corneliusstraße (ab Höhe Herzogstraße) - Hüttenstraße - Graf-Adolf-Straße (linksseitig) - Königsallee (Ostseite/Geschäftsseite) - Theodor-Körner-Straße - Heinrich-Heine-Allee - Grabbeplatz - Mühlenstraße - Burgplatz - Marktstraße - Marktplatz, um das Jan-Wellem-Denkmal herum - weiter über Marktstraße - Berger Straße - Carlsplatz - Bilker Straße - Haroldstraße - Hohe Straße - Benrather Straße - Königsallee (Westseite/Bankenseite) - Theodor-Körner-



Rosenmontagszug: Viele Straßen in der Innenstadt gesperrt

Seite 2

Straße - Graf-Adolf-Platz - Friedrichstraße, bis Bilker Allee.

Haltverbote entlang des Zugweges

Autofahrer müssen die entlang des Zugweges eingerichteten Haltverbote unbedingt beachten. Falschparker werden dort am Rosenmontag rigoros abgeschleppt.

Auflösung

Die Auflösung des Zuges erfolgt für Fußgruppen und Kapellen an der Friedrichstraße/Bilker Allee. Pferdegruppen und Gespanne ziehen bis zur Bachstraße. Die Angehörigen der beteiligten Vereine können von den Wagen nur in der Merowingerstraße absteigen.

Rosenmontagszug in drei Phasen

Die Heranführung der Mottowagen beinhaltet, dass in einer **ersten Phase** am Rosenmontag, 12. Februar, **ab 7.30 Uhr** die Merowinger Straße stadteinwärts ab dem Südring gesperrt wird. Die Polizei wird die Querung des Südringes, wie in der Vergangenheit auch, ermöglichen. Auf der Anfahrtstrecke zum Aufstellort findet eine Verkehrsaufklärung und -überwachung statt.

In der **zweiten Phase** der Verkehrssperrungen, **ab 8 Uhr** werden rund um den Aufstellort entsprechende Vorkehrungen getroffen. Dazu gehören insbesondere die **Sperrungen des Kö-Bogen-Tunnels** in Richtung der Altstadt und nach Süden in Richtung Berliner Allee. Der Verkehr in südlicher Fahrtrichtung wird im Tunnel in Richtung Immermannstraße abgeleitet. Die Berliner Allee wird in Richtung Süden ab Graf-Adolf-Straße gesperrt.

Gesperrt werden aus Richtung Süden ab Auf´m Hennekamp die Mecumstraße, Fruchtstraße, Herresbachstraße, Feuerbachstraße, Gogrevestraße, Färberstraße, Vlattenstraße, Erasmusstraße, Oberbilker Allee, Hildebrandtstraße, Corneliusstraße, Morsestraße, Kirchfeldstraße und Bilker Allee.

Die **dritte Sperrphase** wird aufbauend auf die schon vorhandenen Sperrungen der ersten und zweiten Phasen **ab 8.30 Uhr eingerichtet. Sie umfasst die**



Rosenmontagszug: Viele Straßen in der Innenstadt gesperrt

Seite 3

Umgebung der gesamten Rosenmontagszugstrecke. Die Einrichtung wird von der Priorität her im Norden beginnend um den Altstadtbereich - insbesondere Heinrich-Heine-Allee/Oberkasseler Brücke/Ratinger Tor - herum nach Süden entlang der Achse Friedrichstraße/Elisabethstraße entsprechend der Bewegungsrichtung im Verlauf des Zugweges vorgenommen.

Ergänzend wird **ab 10 Uhr** der **Rheinalleetunnel in Fahrtrichtung Düsseldorf am Heerdter Dreieck gesperrt** und der Verkehr auf die Theodor-Heuss-Brücke geleitet. Die Zufahrt von der Düsseldorfer Straße oder dem Kaiser-Wilhelm-Ring auf die Rheinkniebrücke bleibt möglich und der Verkehr wird dann von der Herzogstraße auf die Elisabethstraße oder an der Kavalleriestraße/Wasserstraße in die Haroldstraße, Fahrtrichtung Neusser Straße, oder in den Rheinufertunnel, Fahrtrichtung Süden, abgeleitet.

Nach Verlassen und Reinigen des Aufstellortes an der Mecumstraße, Erasmusstraße und Corneliusstraße wird die Nord-Süd-Achse bis zur Kaiserstraße für den Verkehr wieder freigegeben.

Die Aufhebung aller Verkehrssperrungen erfolgt lageangepasst von Norden in Richtung Süden. Ende aller Sperrungen wird **gegen 19 Uhr** sein.

Textversion:

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20180209-253.txt>

Kontakt: Paulat, Volker
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131